

Blick aktuell 24.11.12

Alternative zum Abitur

Dr. Zimmermannsche Wirtschaftsschule informiert über höhere Berufsfachschule Wirtschaft, Medien, Fremdsprachen

Koblenz. „Wie geht's weiter nach der mittleren Reife?“, „Könnte ein Schulwechsel mehr Motivation bringen?“ Fragen, die sich viele Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern stellen. Die Dr. Zimmermannsche Wirtschaftsschule Koblenz gibt hierauf Antworten am Donnerstag, 29. November, 19 Uhr, im Schulgebäude in der Mainzer Straße 50. Sie stellt die zweijährige höhere Berufsfachschule, HBF, vor, die eine praxisorientierte schulische Berufsqualifikation als staatlich geprüfter Assistent vermittelt, in Verbindung mit dem Fachhochschulreifeunterricht. Neben der Schulleiterin und den Fachlehrern kommen auch aktuelle und ehemalige Schüler zu Wort, die aus ihrer Sicht über die Bildungsgänge und die Schule berichten. Anschließend stehen sie den Besuchern für Fragen zur Verfügung. Sie informieren über fünf unterschiedli-

che Bildungsgänge, in denen jeder eine Fachrichtung finden kann, die seinen Interessen und Fähigkeiten entspricht. Die HBF Rechnungslegung und Controlling spricht zum Beispiel mathematisch begabte Schülerinnen und Schüler an, denen zudem das Kaufmännische liegt. Junge Leute, die im Berufsleben in direktem Kundenkontakt arbeiten möchten, fassen die HBF Handel und E-Commerce ins Auge. Wer später verwaltende Tätigkeiten übernehmen will, dem empfiehlt sich die HBF Organisation und Office-Management, während Sprachbegabte die HBF Fremdsprachen und Büro-kommunikation wählen. Auch für kreative Köpfe gibt es ein Angebot. Sie orientieren sich meist in Richtung HBF Mediengestaltung und Medienmanagement. Informationen unter, Tel. (02 61) 91 53 90, www.zimmermannsche.de.